

**Mittel gegen  
Betriebsblindheit**

# **Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis**

Arbeitskreis Patientensicherheit der  
Ärztammer Niedersachsen zusammen mit dem  
Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen

# Was ist ein Peer Review?

## Definition laut Bundesärztekammer:

Ärztliches Peer Review ist definiert als eine **(Selbst-)Reflexion** des ärztlichen Handelns in **Fachkollegen-** unter Verwendung eines **strukturierten Verfahrens** mit dem Ziel einer **kontinuierlichen Verbesserung** der Qualität und Sicherheit der Patientenversorgung.

...etwas mit seinesgleichen überdenken....

- Seit 10 Jahren ist es fester Bestandteil der Qualitätssicherung in Krankenhäusern.
- **In Niedersachsen** ist das Peer Review Intensivmedizin erfolgreich.
- Zur Zeit läuft ein Pilotprojekt Peer Review in der Geburtshilfe.
- In anderen Bundesländern gibt es Peer Reviews zu den Bereichen Hämotherapie, HNO und Cholezystectomy.

# Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis muss ein eigenes Verfahren mit eigener Zielsetzung sein,

- da kleine, sehr individuelle Struktur mit
- vielen Patienten
- kurzen Kontaktzeiten
- zahlreichen, externen Kontakten
- starker Abgrenzung der ärztlichen Tätigkeit
- schwieriger Kontrolle des Behandlungsergebnisses
- ... mit ausgewogenem Kosten- und Nutzenverhältnis.

# Wie läuft ein Peer Review in der Arztpraxis ab?

- Ablauf:
1. Voraussetzung: eintägiges Seminar
  2. Selbsteinschätzungsbogen im Team
  3. Vorort-Besuch:
    - Vier Stunden bei eingeschränktem Praxisbetrieb
    - Interprofessionelle Teams (MFA + Arzt)
    - Fremdeinschätzungsbogen mit offenen Fragen zur Identifizierung von Stärken und Verbesserungspotentialen
    - Feedbackgespräch mit gemeinsamer Erarbeitung von Maßnahmen und abschließendem Bericht
  4. ggf. Reflektionstermin mit anderen Peers

- ✓ Freiwilligkeit
- ✓ Selbstbestimmtheit (Termin und Partnerfindung)
- ✓ Möglichkeit der Einbringung eigener Themenschwerpunkte

# Angebotene Themenschwerpunkte

1. Fehler- und Risikomanagement
2. Notfallmanagement
3. Medikamente und Verordnungen
4. Ausstattung (Geräte/Medizinprodukte)
5. Externe Kooperation und Kommunikation
6. Team und interne Kommunikation
7. Beschwerdemanagement
8. Datenschutz

**Special feature:** optionale Formulierung einer offenen Frage zu einem drängenden Thema, das nicht über die Themenschwerpunkte abgedeckt ist!

# Pilotprojekt 2015

- 4 Praxisteams:**
- 2 Allgemeinmedizinische Praxen
  - 1 Internistische Praxis
  - 1 Kinderarztpraxis
- ➔ Seminar 29.05.2015
- ➔ 4 Peer Reviews im Sommer/Herbst
- ➔ Fokusgruppentreffen 06.11.2015

## Ergebnisse der Evaluation:

- formell praktikabel
- inhaltlich zielführend: Identifizierung von Potentialen und Maßnahmen  
Austausch von Best-practice-Ansätzen  
„Blick über den Tellerrand“  
(team-, praxis-, fachübergreifend)
- Verbesserung der Kommunikationskompetenzen der Teilnehmer
- Erster Schritt zur Schaffung einer **offenen und andauernden Atmosphäre** der Sicherheitskultur durch Ansprechen von möglichen Risiken/Fehlern ohne Sanktionen



# Ausblick

- Angebot von 2 Seminaren 2016
- Sammeln und Vermittlung von Best-Practice-Ansätzen
- Organisation von jährlichen Austauschtreffen

# Ausblick

## THEMENSCHWERPUNKTE

- 1 Fehler- und Risikomanagement
- 2 Notfallmanagement
- 3 Medikamente und Verordnungen
- 4 Ausstattung (Geräte/Medizinprodukte)
- 5 Externe Kooperation und Kommunikation
- 6 Team und interne Kommunikation
- 7 Beschwerdemanagement

### SPECIAL FEATURE

Optionale Formulierung einer offenen Frage zu einem drängenden Thema, das nicht über die Themenschwerpunkte abgedeckt ist.

**Einführungspreis  
für Praxisteams  
(max. 3 Personen  
pro Praxis)  
390 €**

## ES WURDE VIEL GELACHT – MACHEN SIE MIT!

Das erste **Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis** fand am 15. Juli 2015 mit der:



Praxis Dr. med. Schmiemann und der  
Praxis Dr. med. Herzog statt.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Falls Sie und Ihr Team Fragen haben oder Interesse, selbst ein Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis durchzuführen, senden Sie eine E-Mail oder melden Sie sich telefonisch bei:

**Dr. med. Anouk Siggelkow**  
Zentrum für Qualität und Management im  
Gesundheitswesen,  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen  
Berliner Allee 20  
30175 Hannover  
Tel.: 0511-380- 2502  
E-Mail: zq@aekn.de

Für diese Veranstaltung  
sind 14 Fortbildungspunkte  
vom Sachgebiet FORTBILDUNG  
der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

Fortbildungspunkte  
**14**

## PEER REVIEW

Patientensicherheit  
in der Arztpraxis



**VONEINANDER - MITEINANDER LERNEN**  
Machen Sie mit!

**Z**entrum für  
**Q**ualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen

[www.aekn.de/zq](http://www.aekn.de/zq)